Nun, Kinder, ich gebe euch bis morgen Zeit, über diesen lehrreichen Umstand in unsers Freundes Leben nachzudenken, ob vielleicht Etwas darin sei, welches ihr zu eurem Besten nachahmen könntet. Wenn wir wieder zusammenkommen, sollt ihr mir eure Gedanken darüber mittheilen, so wie ich euch die seinigen sagen werde.

Neunzehnter Abend.

Am folgenden Tage war ein Flüstern und Zischeln und eine Bewegung unter dem kleinen Volke, daß man wohl merken konnte, es sei irgend etwas Wichtiges unter ihnen im Werke. Indeß konnte man doch nicht erfahren, was es eigentlich war, bis die Stunde zu Robinsons Erzählung geschlagen hatte. Aber da entstand denn auch ein Zulaufen und ein Andrängen um den Vater her, daß dieser sich auf die Grasbank flüchten mußte, um nicht erdrückt zu werden.

Vater. Nun, was giebt's, was giebt's denn?

Alle. Eine Bitte, lieber Vater! Eine Bitte!

Vater. Und was denn für eine?

Alle auf einmahl. O, ich möchte — o, ich wollte gern, — o, und ich —

Vater. St. — Ja, da verstehe ich kein Wort, wenn ihr Alle zugleich sprechen wollt. Rede Einer nach dem Andern! Dietrich, fange an!

Dietrich. Ich und Nikolas und Johannes wollten bitten, daß es uns erlaubt sein möchte, morgen Mittag nichts zu essen.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202210041156-0